 Kerschensteinerschule Reutlingen	Nutzungsordnung EDV-Netz	1/5	Erstellt von: 17.06.2016-BÜ 03.09.2020	505000
			Überprüfen am: 31.07.2021	

Für die Arbeit an der Schule stehen Ihnen ein Zugang zum Internet und Intranet sowie gegebenenfalls ein E-Mail-Account **zur schulischen / dienstlichen Nutzung** für alle Arbeiten im Rahmen der Ausbildung und des Unterrichts zur Verfügung. Alle Beteiligten sind aufgefordert zu einem reibungslosen Betrieb beizutragen und die notwendigen Regeln einzuhalten. Die Nutzungsordnung bezieht sich auf das Unterrichtsnetz, das pädagogische Netz sowie das Verwaltungsnetz – im weiteren Verlauf zusammenfassend **schulisches Netz** genannt.

Datenschutz und Datensicherheit

- Die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes, Strafrechts und des Jugendschutzrechts sind zu beachten.
- Die Schulleitung ist in der Wahrnehmung ihrer Dienstaufsichtspflicht berechtigt, den Datenverkehr zu speichern und zu kontrollieren.

Diese Daten werden in der Regel nach einem Monat, spätestens jedoch zu Beginn eines jeden neuen Ausbildungsjahres / Schuljahres gelöscht. Dies gilt nicht, wenn Tatsachen den Verdacht eines schwerwiegenden Missbrauchs der Computer begründen. Die Schulleitung wird von ihren Einsichtsrechten im Rahmen von verdachtsunabhängige Stichproben und in Fällen des Verdachts von Missbrauch Gebrauch machen.

- Die Schulleitung sichert weiter zu, dass der Datenverkehr nicht statistisch ausgewertet wird.
- Zu beachten sind folgende Dokumente im Handbuch: 505030, 505040, 505050 sowie 505060.

Passwörter


- Vor der ersten Benutzung muss gegebenenfalls das eigene Benutzerkonto, der Account, freigeschaltet werden; ohne individuelles Passwort darf die vernetzte Umgebung (lokales Netz bzw. E-Learning-Plattform) nicht genutzt werden.
- Der Zugang sollte aus datenschutzrechtlichen Gründen nur mit einem sicheren, nicht trivialen, persönlichen Passwort genutzt werden.

Die Hinweise des Landesbeauftragten für Datenschutz Baden-Württembergs unter <http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/umgang-mit-passwortern> sowie auf dem Lehrerfortbildungsserver unter <http://lehrerfortbildung-bw.de/netz/muster/verfahrensverzeichnis/Passwortregeln.pdf> sind zu beachten.

- Nach Beendigung der Nutzung melden Sie sich vom Netz und am PC ab.

Bereitstellung und Nutzung von „Digitalisaten“ (digitalen Materialien) nach Paragraph 52a UrhG

- Sie halten die geltenden rechtlichen Bestimmungen, insbesondere des Urheberrechtes und des Datenschutzes ein (siehe <http://lehrerfortbildung-bw.de/sueb/recht/>).

 Kerschensteinerschule Reutlingen	Nutzungsordnung EDV-Netz	2/5	Erstellt von: 17.06.2016-BÜ 03.09.2020	505000
			Überprüfen am: 31.07.2021	


- **Die Person, die Materialien im schulischen Netz oder im Internet bereitstellt, ist für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts und der Gesamtverträge verantwortlich.**
- Sollten Sie Kenntnis erlangt haben, dass rechtswidrige Inhalte **im schulischen Netz** gespeichert werden, informieren Sie unverzüglich eine zuständige Person (Lehrer, Administrator, Abteilungsleitung, Schulleitung).
- Materialien, die entsprechend § 52a UrhG bereitgestellt werden, dürfen ausschließlich im Rahmen der Ausbildung und des Unterrichts genutzt werden. Eine darüberhinausgehende Nutzung (kopieren / vervielfältigen) ist verboten.
- Die Veröffentlichung von fremden Inhalten (Fotos und Materialien) im Internet ist nur mit der Genehmigung des Urhebers gestattet. So dürfen z. B. Texte, gescannte Bilder oder onlinebezogene Materialien nur mit Erlaubnis der Urheber in eigenen Internetseiten verwandt werden. Der Urheber ist zu nennen, wenn dieser es wünscht.
- Auch bei der **Weiterverarbeitung** sind Urheber- oder Nutzungsrechte zu beachten.
- Es gilt das Verbot der Aufzeichnung von Videokonferenzen. Im Falle von Homeschooling ist die Teilnahme von Personen, die nicht der Schul- und/oder Klassengemeinschaft angehören, untersagt.

Nutzung von Informationen aus dem Internet

- Der Internet-Zugang soll grundsätzlich nur für Zwecke genutzt werden, die mit **Ihrem Unterricht und / oder Ihrer dienstlichen Tätigkeit** zusammenhängen. Hierzu zählt auch ein elektronischer Informationsaustausch, der unter Berücksichtigung seines Inhalts und des Adressatenkreises mit dem Unterricht an der Schule im Zusammenhang steht.
- Die Nutzung von weiteren Anwendungen (z. B. durch Herunterladen aus dem Internet) muss im Zusammenhang mit der Ausbildung und des Unterrichts stehen.
- Im Namen der Schule dürfen weder Vertragsverhältnisse eingegangen noch kostenpflichtige Dienste im Internet benutzt werden.
- Die Schulleitung ist nicht für den Inhalt der über Ihren Internet-Zugang abrufbaren Angebote verantwortlich. Die Veröffentlichung von frei zugänglichen Internetseiten bedarf der Genehmigung durch die Schulleitung.

Verbotene Nutzungen

- Es ist verboten, pornographische, Gewalt verherrlichende oder rassistische Inhalte aufzurufen oder zu versenden. Werden solche Inhalte versehentlich aufgerufen, ist die Anwendung zu schließen.
- Nutzer, die unbefugt Software von den Arbeitsstationen oder aus dem Netz kopieren oder verbotene Inhalte nutzen, machen sich strafbar und können zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden.

 Kerschensteinerschule Reutlingen	Nutzungsordnung EDV-Netz	3/5	Erstellt von: 17.06.2016-BÜ 03.09.2020	505000
			Überprüfen am: 31.07.2021	

Eingriffe in die Hard- und Softwareinstallation


- Veränderungen der Installation und Konfiguration der Arbeitsstationen und des Netzwerkes sowie Manipulationen an der Hardwareausstattung sind grundsätzlich untersagt.
- **Fremdgeräte** dürfen nicht an den Computer (Ausnahme: USB-Sticks /-Festplatten, Camcorder) oder an das Netzwerk angeschlossen werden.
- Unnötiges Datenaufkommen durch Laden und Versenden von großen Dateien (zum Beispiel Grafiken, Videos) aus dem Internet ist zu vermeiden. Sollte eine Nutzerin / ein Nutzer unberechtigt größere Datenmengen in seinem Arbeitsbereich ablegen, ist die Schule berechtigt, diese Daten zu löschen.

Schutz der Geräte

- Die Bedienung der Hard- und Software hat entsprechend der Instruktionen zu erfolgen. Störungen oder Schäden sind sofort der für die Computernutzung verantwortlichen Person zu melden. Wer schuldhaft Schäden verursacht, hat diese zu ersetzen.
- Die Tastaturen sind durch Schmutz und Flüssigkeiten besonders gefährdet, deshalb ist in den Computerräumen Essen und Trinken grundsätzlich verboten.

E-Learning-Plattform „Moodle“ – Kursraummitglieder

- Das Abschalten von „E-Mail-Adresse anzeigen“ in den Profileinstellungen bzw. „Forum abonnieren“ entbindet nicht von der Pflicht, sich selbständig über alle aktuellen Vorgänge im Kursraum und Anweisungen der Kursleitung zu informieren.
- Kursräume und Kursleiter: Alle Kursleiter sperren nach der Einschreibefrist ihre Kursräume über die kursspezifische Einstellung „Einschreibung möglich: Nein“. Dritte werden zu Kursräumen nur nach ausdrücklicher Genehmigung der Schulleitung zugelassen. Der dazu notwendige persönliche Zugang wird vom Moodle-Administrator eingerichtet. Ein anonymer Gastzugang ist grundsätzlich nicht möglich.
- Kursleiter können in Ihren Kursräumen die Daten der Nutzer ihres Kursraumes einsehen. Sie informieren die NutzerInnen Ihrer Kursräume über diese Möglichkeit. Weiter geben Sie derartige Daten zu keinem Zeitpunkt an Dritte weiter und nutzen diese ausschließlich zu pädagogischen Zwecken.
- Kursmitglieder in der Moodle-Rolle „Trainer“ dürfen Sicherungsdateien mit personenbezogenen Daten nur verschlüsselt aufbewahren (siehe <http://lehrerfortbildung-bw.de/werkstatt/sicherheit/stickcrypt/tc/>).
- Sicherungen mit personenbezogenen Daten müssen spätestens ein Jahr nach Kursende gelöscht werden.
- Über die Plattform Moodle ist das Videokonferenzsystem BigBlueButton zu nutzen (vgl. dazu 505050 im Handbuch).

	Nutzungsordnung EDV-Netz	4/5	Erstellt von: 17.06.2016-BÜ 03.09.2020	505000
			Überprüfen am: 31.07.2021	

Cloud-Nutzung

Die Schule bietet "Nextcloud Hub" als Cloud-Speicherdienst und Kollaborationsplattform für Schüler und Lehrer. Nutzer haben damit die Möglichkeit, standortunabhängig Daten *cloud.kss-rt.de* zu speichern, herunterzuladen, unter untereinander zu teilen und mit dem eigenen Rechner, Smartphone o.ä. zu synchronisieren. Zudem stehen diverse Anwendungen online zur Verfügung. Im Gegensatz zu öffentlichen Anbietern wie z.B. Dropbox sind die Daten auf geschützten Servern in Deutschland gespeichert, was den aktuellen datenschutzrechtlichen Vorgaben entspricht.

- Der Dienst darf ausschließlich für unterrichtliche/dienstliche Zwecke genutzt werden.
- Im Weiteren gelten alle voran genannten Hinweise und Bedingungen auch für die Clouddienste.
- Für Lehrer gilt ein besonders gesicherter Zugang. Daher können Lehrer ausschließlich mittels Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) auf den Clouddienst zugreifen.

Zugang zum pädagogischen Netz

- Für die Dauer der Schulzugehörigkeit erhalten Sie für unterrichtliche / dienstliche Zwecke einen persönlichen Account, der mit einem individuellen Passwort geschützt werden muss.
- Über diesen Zugang können Sie sich am schulinternen Netz anmelden und folgende Dienste nutzen:
 - Arbeiten im schulischen Netz
Programme nutzen, Zugriff auf Unterlagen im Zusammenhang mit dem Unterricht, Austausch von Materialien
 - zum Teil Abruf von schulischen E-Mails
 - Zugang zur E-Learning-Plattform (Moodle)
 - Zugang zum Cloud-Speicher/Kollaborationsplattform (Nextcloud)
 - zum Teil Zugang zum WLAN

E-Mail Zugang (falls vorhanden)

- Für die Dauer der Ausbildung erhalten Sie für unterrichtliche / dienstliche Zwecke einen persönlichen E-Mail Account.
- Jeder Nutzer ist selbst für den Erhalt und die Verarbeitung von **E-Mails** (z.B. Schulnetz bzw. Nachrichtenforen in Moodle) verantwortlich. Die Angabe einer ungültigen E-Mail-Adresse ist nicht zulässig.
- Werden Informationen in das Internet versandt, sind die allgemeinen Umgangsformen zu beachten.
- Lehrkräfte dürfen personenbezogen Daten (z.B. Leistungsdaten) im Internet nur verschlüsselt versenden.

	Nutzungsordnung EDV-Netz	5/5	Erstellt von: 17.06.2016-BÜ 03.09.2020	505000
			Überprüfen am: 31.07.2021	

WLAN Zugang

- Die Authentifizierung erfolgt
 - bei eigenen Geräten (Smartphones, Tablets...) über einen individuellen Zugang. Hierbei wird vorausgesetzt, dass diese privaten Geräte mit einer aktuellen Antivirensoftware ausgestattet sind.
 - bei schuleigenen Geräten (Notebooks, Tablets...) automatisiert über Benutzernamen und Passwort.

Nutzungsberechtigung

- Alle Nutzer werden über diese Nutzungsordnung unterrichtet. Sie ist auf der Homepage der Schule einsehbar.
- Die Nutzer versichern durch ihre Unterschrift (siehe Handbuch 505010 bzw. 505020), dass sie diese Ordnung anerkennen.
- Diese geleistete Unterschrift ist Voraussetzung für die Nutzung.

Diese Nutzungsordnung ist Bestandteil der jeweils gültigen Hausordnung und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Zu widerhandlungen gegen diese Nutzungsordnung können neben dem Entzug der Nutzungsberechtigung für das Netz auch rechtliche Maßnahmen zur Folge haben.